

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Architectura vniversalis

Furtttenbach, Joseph

Ulm, 1635

Granata

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108034)

gierung widerumben zu repetiren, sonder ich thue mich nochmalen dorthin referiren: Ein gleiche Meynung hat es auch inn Formierung vñnd schnedung der Säcken zu den Fall- oder Brandkuglen: Item in Präparierung der Sturm-, Wasser- vñnd Regenkugel/ so auß dem Pöler geworffen werden / derer Qualiteten dann abermahlen in vielernamter meiner Halinitro Pyrobolia, vñnd daselbsten bey den Kupfferblatten N^o. 20. 21. 22. 23. 24. zu sehen seynd / dahin ich nun den Liebhaber will gewiesen haben/ hiezugegen aber / vñnd dem jungen Büchsenmeister allein drey andere Kugeln inn den obstehenden neuen Pöler zuverehren/ habe ich auch nicht gar stillschweigend umbgehn sollen/ derer Zubereitung vff folgende weiß zu effectuiren ist.

Das Kupfferblatt N^o. 54.

Das Kupfer-
fer-Blatt
N^o. 54.

WAls vnwiderbringlich / vñnd zu allen Zeiten betravrenden Zustand / die auß dem Pöler werffende Feindliche Granaten mit sich gebracht haben / das ist Weltkündig / vñnd ist solches bey diesen vnsern Zeiten zu practiciren nur gar zu Meisterlich erlernet worden / also daß ich solche schädliche Ding noch klärer zu demonstrieren wol vñnderlassen würde: hiezugegen aber bin ich gesinnet/ dem Jungen Fehrwerffer nur ein kleines Granätlin so viel mehr zum Lust dann zum Schaden außzuwerffen von mir gemeynt ist / zu communiciren, welches sich dann größe halber eben recht vñnd just fügend/ in den berührte Pöler (dessen Rohr oder größe bey hievor stehendem Kupfferblatt N^o. 52. ist auffgerissen worden) schießen thut / wann nun diese Kugel hoch geworffen wirdt / so thut sie zimlich tieff in ein Morastigen oder linden Boden einfallen/ vñnd stecken bleiben: Sie ist aber also gemacht / daß sie sich selbst widerumben herfür erhebt / ein Sprung auß dem Boden vñnd alsdann erst ihren Effectum auff dem Plano endlich verrichten thut/ wie hernach zuvernehmen.

Discurso vñ
ber die Granata

Granata.

Es wirdt von zehem Lindenholz ein oberlengte Kugel / so mit R. vñnd S. bezeichnet ist / gedreht / die solle nun bey b. gegen. c. wie ein hölzerner Büxen auffeinander geschlossen seyn / massen dann ihr dicke des Holz bey A. A. A. zu sehen ist: Bey. D. biß inn. E. an beeden seiten werden zwey Löcher hinab gebohrt / so man Röhren nennet / vñnd von. E. gegen. O. seynd zwey kleine Zündlöchlin verordnet / in der mitten der hölzern Büxen aber wirdt ein Rundung heraus gedreht / damit die Granata

Ein kleine
Granata vñ
dem Pöler zu
werffen.

S

H. das

H. darinnen liegen möge: Bey G. wirdt die Pulffer Cammer gemacht: Bey F. vnden ein Loch in dz Holz gedrehet/so hernach mit Bley eingegossen wird/ allein zu dem ende/ damit die Kugel im herunder fallen allweg auff diesem schweren Kopff lige/ vnd solcher Gestalt vffrecht stände.

Ein Bleyner Kloten/ damit die Kugel allweg auff solchen schweren Ort falle.

Preparirung der Granaten,

Man nemme ein gemeine Hand Granata/ vnd eben diejenige so in meiner Architectura Martiali bey dem achten Kupfferblatt / vnd daselbsten mit. A. ist fürgebildet/ auch in demselbigen Tractat folio. 53. ganz klärlich beschrieben worden (jedoch vnd zu diesem Werck muß sie etwas kleiner seyn) die wirdt mit

H. H. H. bezeichnet/ vnd ihr hölzerner Zunder mit. I. I. bemerckt / dessen länge sich aber bis in. P. auff den Boden der Granata hinein erstreckt/ aber von L. bis in. P. wirt ernanter Zunder von ganz Holz gelassen/ vnd allein von K. bis in. n. außgedreht/ inn dasselbige Zunderlin wirdt eben derjenige gute Zunderzeug oder Röhrensatz dessen Preparirung dann in ernannter Architectura Martiali folio. 54. specificirt ist worden/ nemlichen

Hölzernes Zunder inn die Granate.

Zunderzeug

- 8. Lot Salpeter
- 2. Lot Schwefel
- 3. Lot Pulfferstaub
- 1. Lot Segmel - -

Satt eingeschlagen/ vnd also bey ernantem. K. sein ordentliche Ansetzung gemacht.

Erstlich so solle das Loch. F. mit Bley eingegossen werden / damit die Kugel wie gemelt/ jederzeit auff diesen ihren schweren Kopff. S. fallen thue/ so das fürnehmste hierbey zu observiren ist / alsdann so werden beide Röhren oder Löcher von.

Röhrensatz.

D. gegen. E. eben auch mit dem jenigē weissen Wasserkugelsatz eingesetzt/ welcher in meiner Halinitro Pyrobolia folio. 32. beschrieben / auch daselbsten bey dem Kupfferblatt N. 13. ist gebraucht worden/ folgendes Inhalts.

Aufwerffung daren gemacht.

- 16. Lot Salpeter - -
- 4. Lot Schwefel - -
- 4. Lot gestossen Pulffer
- 6. Lot zartes Segmel

Dieser Satz wirdt nun in die beide Röhren. D. E. eingeschlagen (jedoch vnd so oft ein Zoll hoch Zeug eingesetzt wirdt / so solle alsdann gar wenig ganz

Pulffer/ so die Italianer Spruzzi oder aufwerffung nennen/ gethan/ damit durch diese Spruzzi die Röhren gesäubert/ vñ desto weniger ersticken thuen: Welches Avertimento in vilen Sachen wol zu observiren ist) alsdann die kleine Zündlöchlin von.

O. gegen. E. mit reinem Zündpulffer eingerdt/ in die Cammer G. aber ganz Pulffer gethan (eben dieses Pulffer thut hernach die Granata nicht anderst / als wie von einem Pöler auß dem Boden herfür werffen) ferner die Granata

H. mit ihrem Zunderlin. K. auff das ganze Pulffer der Cammer gesetzt/ den obern

ober
riber
nen
dünn
thar
zum
Vnd is
weg
pulf
es w
fate
rige
die
also
resp
der
zum
Zin
dun
die
lers
düg
deß
mer
wer
mit
D. D. s
Ba
nen
ober
ren
Lad
son
so st
gela
Endtl
loch
ma
die
son
nun
offe
run